

Drei Generationen unter einem Dach

Das Massivholzhaus der Familie Stephan



Fotos: Michaela Sauer



Wichtigster Raum: die große Küche im Landhaus-Stil. Sie befindet sich im „oberen“ Erdgeschoss. Für den Fußboden fiel die Wahl auf Eichenparkett – auch in allen anderen Räumen. Nur in Bad und Gästetoilette wurde Vinyl in Holzoptik verlegt. Die große Sitzbank erinnert ans abgerissene Elternhaus: Sie wurde aus Holz aus dem Jahrhunderte alten Gebäude gefertigt.

Ein Ehepaar mit zwei kleinen Kindern und die (Schwieger)-Eltern zusammen in einem Haus – kann das gutgehen? Ja, kann es, wie das Beispiel von Familie Stephan beweist. In einem kleinen Weiler bei Wertach lebt sie in einem Mehrgenerationenhaus.

Dabei hatten Stefanie und Björn Stephan eigentlich nie vor, ein eigenes Haus zu bauen. „Wir hätten kein Problem damit gehabt, weiter zur Miete zu wohnen“, erzählt die Arzthelferin. Doch dann kam alles ganz anders. „Unsere bisherige 80-Quadratmeter-Wohnung wurde uns als vierköpfige Familie einfach zu klein.“ Also habe man sich auf die Suche nach etwas Größerem gemacht. Ohne Erfolg. Der Markt scheint wie leer gefegt. Eine Erfahrung, die zur Zeit viele Allgäuer machen.

So habe man irgendwann den Einzug in Björn Stephans Elternhaus ins Auge gefasst. „In dem 400 Jahre alten Gebäude hatten schon meine

Großeltern gewohnt“, erzählt der Zerspanungsmechaniker. Doch lohnte es sich, das Haus umzubauen? Schweren Herzens entschied sich die Familie schließlich für den Abriss und einen Neubau. Björn Stephans Eltern, Rosi und Frank Stephan, zogen so lange zum jüngsten Sohn nach Sonthofen.

Für Björn und Stefanie war schnell klar: „Wir möchten ein Holzhaus.“ Vater Frank hatte zunächst Bedenken – wegen diverser Qualitätsmängeln, die Holzhäuser lange Zeit hatten. Doch die sind längst Vergangenheit. So konnte auch er überzeugt werden. „Dass wir mit der Firma Prutscher bauen möchten, zeichnete sich schnell ab. Zwar hatten wir auch mit anderen Firmen Kontakt. Die zeigten aber nicht das nötige Interesse für unser Vorhaben. Außerdem kennen wir Prutschers persönlich. Sie wohnen im gleichen Ort.“ Nachdem die Entscheidung gefallen war, setzten sich Eltern, Sohn und Schwieger-

tochter mit dem Architekten zusammen. Es galt, verschiedene Interessen und Wünsche unter einen Hut zu bringen.

So wollten beide Paare einen Zugang im Erdgeschoss. Auch einen eigenen kleinen Garten wünschten sich beide. Rosi und Frank, die beide noch berufstätig sind, wollten außerdem zusätzlich ein kleines, abgeschlossenes Appartement. „Für den Fall, dass

sie einmal pflegebedürftig werden, können sie von ihrer Wohnung ins Appartement ziehen. Die ursprüngliche Wohnung kann dann vermietet werden.“ All dies konnte letztendlich umgesetzt werden – vor allem, weil das zu bebauende Grundstück am Hang liegt.

Im Februar 2017 wurde es schließlich ernst. Das alte Haus wurde ausgeräumt.

Das Prutscher Generationenhaus in Zahlen

- KfW Effizienzhaus 40 in Holzständerbauweise
- Grundstück: 1200 Quadratmeter – beide Parteien nutzen je die Hälfte
- Wohnfläche gesamt: über 250 qm
Wohnfläche mittlere und obere Etage: ca. 135 qm
Wohnfläche untere Etage: ca. 75 qm
Wohnfläche Appartement (mittlere Etage): ca. 45 qm
- Dreifachverglaste Klimaplust-Fenster mit Sprossen
- Heizung: Luft-Wärmepumpe versorgt die Fußbodenheizung in allen Räumen mit Wärme, Photovoltaik-Anlage mit Eigenstrom-Nutzung und Energiemanagement (Überschuss wird eingespeist)
- keine Unterkellerung/kein Speicher: das benachbarte Hauswirtschaftshaus wird fürs Unterbringen aller möglichen Dinge genutzt



Vom Balkon hat man einen herrlichen Ausblick.

Im Mai folgte der Abriss. „Es war nicht einfach für meine Eltern, das mit anschauen zu müssen“, erinnert sich Björn Stephan. Im August lieferte die Firma Prutscher die vorgefertigten Teile des neuen Hauses und stellte sie auf. Nachdem auch das Dach montiert war, konnte die verschiedenen Gewerke – Elektriker, Sanitärfachmann, etc. – mit dem Innenausbau beginnen. „Vielles haben wir auch selbst gemacht, zum Beispiel die Wände verspachtelt und gestrichen, die Türen eingebaut, das Eichenparkett verlegt.“ Im Dezember konnten schließlich alle einziehen. „Wir genießen es, unter einem Dach zu wohnen. Man kann sich gegenseitig helfen und unterstützen, hat aber auch – durch getrennte Wohnungen – seine Rückzugsräume“, fasst Stefanie die Vorteile zusammen. Auch die Zusammenarbeit mit der Firma Prutscher bewerten sie als sehr angenehm. „Da hat wirklich alles reibungslos geklappt.“



- 1 Klein, aber fein – und mit Balkon-Zugang: das Wohnzimmer.
- 2 Mia und Romy fühlen sich wohl im neuen Zuhause.
- 3 Sie haben ein gemeinsames Schlafzimmer und ein separates Spielzimmer mit 3 Leseecke.
- 4 Highlight im Flur ist die

Schaukel, die von den Mädels gerne genutzt wird.

- 5 Blick ins Familienbad: Außer der Badewanne gibt es auch eine barrierefreie Dusche.
- 6 Glückliche Hausbesitzer: Stefanie, Björn, Mia und Romy Stephan. Der Rest der Familie,

die (Groß-)Eltern Rosi und Frank, waren beim Fototermin leider verhindert

- 7 Das Holz des Waschtisches stammt aus dem abgerissenen Haus.



Hausbesuch



Hausbesuch

- 1 Schwedenhaus im Allgäu: Das Holz der sogenannten Cape Cod-Massivholz-Fassade stammt aus Kanada.
- 2 So sah das alte Elternhaus aus. 3 Freundlich bunter Blumenschmuck am Fenster.
- 4 Das kleine Appartement im mittleren Stockwerk hat einen eigenen Eingang. 5 Rosi und Frank Stephan sind ins „untere“ Erdgeschoss eingezogen. Auch bei ihnen ist die Küche der Mittelpunkt der Wohnung.
- 6 Im Badezimmer haben Sie auf zeitloses Weiß gesetzt.



Die nächste Generation des modernen Holzbaus:

Massivbau mit Holz

Vergessen Sie alles, was Sie über Massivholzbau gehört haben. Prutscher Holzbau, die Nr. 1 beim Massivbau in Holz im Allgäu, plant und realisiert mit Einsatz neuester Technologie Ihr individuelles Massivhaus in Holz.

Genießen Sie den natürlichen Baustoff Holz – im klassischen oder modernen Design!

Rufen Sie uns an 08366/98480-0 oder schicken Sie eine Mail an info@prutscher-holzbau.de



Alles aus einer Hand und einzugsfertig!

www.prutscher-holzbau.de

87466 Oy-Mittelberg, Gewerbepark 1

Prutscher
Holzbau in Perfektion
Hausbau · Objektbau · Projektbau